

Unter dem Titel „H<sub>2</sub>O - Verführung im Bad“ ist ein neues Buch erschienen, das sich als außergewöhnliches Geschenk, Verkaufsartikel etc. für Endkunden eignet. Es will den Leser anregen, die Wirkung von verführerische Badezusätzen, prickelnden Baderezepten, sanften Massageölen etc. auszuprobieren. Nachfolgend einige Kostproben.

**Ö**lbäder sind herrlich für Ihre Haut, die sich danach wie Samt und Seide anfühlt. Wenn die duftenden Essenzen in die Haut eindringen, wird auch die Seele bereit für die Liebe. Ein Bad ist die aufregendste Vorbereitung für eine Nacht zu zweit. Gönnen Sie sich das Sinnesfest eines erotischen Bades und Sie werden unwiderstehlich sein.

### Aromabäder mit ätherischen Ölen

Für alle aromatischen Bäder mit ätherischen Ölen löst man die in den Rezepten angegebenen Essenzen in Akazienhonig oder Sahne auf. Honig, Milch oder Milchprodukte wirken als Emulgatoren und verbinden die ätherischen Öle mit dem Badewasser. Damit Sie das volle Aroma des Ölbades genießen können, sollten Sie die Mischung dem 37 bis 39° C warmen Badewasser erst kurz vor dem Hineinsteigen zufügen. Das Bad sollte etwa 15 bis 20 Minuten dauern. Entspannen Sie sich und lassen Sie Ihren Körper vom weichen Naß sanft umspielen. Atmen Sie tief ein und doppelt so lange wieder aus. Bevor Sie warme oder heiße Bäder nehmen, halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt, wenn Sie im Zweifel sind, ob diese für Sie geeignet sind. Eine ärztliche Beratung ist insbesondere dann unerlässlich, wenn bei Ihnen fol-

### Lustvolle Endkundenansprache

# Verführung im Bad

gende Erkrankungen vorliegen: Nach einem Herzinfarkt, bei Herzschwäche, bestimmten Formen von Bluthochdruck und bei Emboliegefahr.

Ätherische Öle dürfen grundsätzlich niemals unverdünnt verwendet werden, denn wenn sie in unverdünntem Zustand mit Haut, Schleimhäuten oder Augen in Berührung kommen, können schlimme Reizungen oder sogar Verätzungen die Folge sein.

Ätherische Öle von Rosmarin, Salbei und Thymian können eine blutdruckerhöhende Wirkung haben und sind daher bei Bluthochdruck zu meiden.

Verwenden Sie weder Seife noch Shampoo. Sie zerstören sonst die heilsame Wirkung der ätherischen Essenzen. Nein, ein Bad in der Wanne ist nicht in erster Linie da, um den Körper zu reinigen.

Abduschen ist nach einem Aromabad nicht nötig. Wenn Sie möchten, massieren Sie nach dem Bad Ihre noch feuchte Haut mit einem passenden Aromaöl ein. Und gönnen Sie sich mindestens ein Viertelstündchen Ruhe.

### Ein Bad für zwei . . .

*. . . die noch etwas miteinander vorhaben*

Geben Sie 2 EL Rosenwasser (Hydrolat) vermischt mit 1 Tropfen echtem Rosenöl (1 Tropfen entspricht 30 duftenden Rosenblüten) ins Badewasser (oder alternativ 2 Tropfen Rosengeranie und 1 Tropfen Palmarosa), sowie 2 Tropfen Sandelholzöl in 2 EL Sahne und 2 EL Honig. Emulgieren Sie die ätherischen Öle darin und geben Sie diese in das Badewasser.

Dieses Liebesbad macht Ihre Haut sanft und verführerisch weich. Der sinnliche Duft inspiriert und betört Körper und Geist, ohne den Umweg über die Regionen zu nehmen, die für Vernunft und Logik zuständig sind. Mit einem Glas Kir Royal geben Sie dem festlichen Moment seine besondere Würze. Nach diesem Bad ist Ihr Partner willenlos und bereit für Ihre geheimsten Wünsche.

### Inszenierung

Alle ätherischen Öle eignen sich ebenfalls für gegenseitige Massagen, die das Liebesspiel wohl am stärksten entfachen. Denn zu den berausenden Düften kommt hier die Berührung, die Wärme der Hände, die Wohltat der spannenden und stimulierenden Massagegriffe.

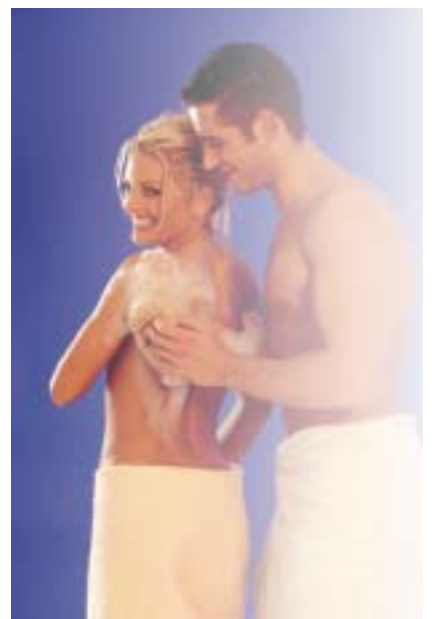
### Pool-Drink

Kir Royal: 10 cl Lanson Black Label Brut, 1 cl Cassissée Crème de Cassis in ein Sektglas geben und mit Champagner Lanson auffüllen.

### Wonne-Tip

Unsere Haut ist Schutz und Hülle. Etwa 1,8 qm umgeben einen erwachsenen Menschen. Mit vielen überflüssigen Mitteln, die wir unserer Haut zumuten, verursachen wir häufig Hautstreß.

Täglicher Gebrauch von Seifen, Schaumbädern oder Badesalzen ist anstrengend, weil so auf Dauer der Säureschutzmantel der Haut tatsächlich angegriffen wird. Mindestens sollte



man rückfettende Cremebäder benutzen, wenn man oft badet. Besser noch, gar keine körperreinigenden Badezusätze.

### Verwöhnbad mit Rosenduft

Baden Sie Ihre Seele.

Gerade bei Wechseljahresbeschwerden sollte man sich die Zeit nehmen, einmal so richtig die Seele baumeln zu lassen und sich selbst zu verwöhnen. Auch Traurigkeit oder Liebeskummer lassen sich mit diesem Bad –

wenigstens vorübergehend – ins warme Wasser versenken. Die exquisite Rose, die

Göttin der Blumen, erhöht Ihr Selbstvertrauen, zaubert Streß hinweg und gibt Ihnen das Gefühl von der Welt gemocht zu werden.

Nehmen Sie einige Rosenblüten und lassen Sie sie zerpflückt auf dem Wasser schwimmen. Eine Rosenduftkerze verbreitet sinnliches Aroma. Damit Ihr Körper optimal von dieser Harmonie profitiert, nehmen Sie als Badezusatz nichts an-

deres als 5 Tropfen Rosenöl,

in Lösungsmittel ver-

rührt. Rosenöl ist

übrigens das teuer-

ste ätherische Öl, das es auf dem Weltmarkt gibt (man benötigt 4 Tonnen Rosenblätter, um 1 kg ätherisches Öl herzustellen!). Also gerade gut genug für Sie.

### Inszenierung

Tauchen Sie in den schwimmenden Rosengarten ein. Dazu gibt es „Bach“ aus dem Walkman. Musik streichelt die Seele, wirkt entspannend. Beim Hören ordnet sich das Denken, klärt sich das Fühlen. Musik räumt gewissermaßen unsere Seele auf. Gibt uns neuen Schwung und einen guten Teil Optimismus zurück (die musikalische Hausapotheke). Als besonders beruhigend und gedankenklärend gelten die Werke von J. S. Bach, z. B. das 5. Brandenburgische Konzert.

### Pool-Drink

Sunbreaker (Zutaten für ein Glas): 8 cl Mangosaft, 2 cl Roses Lime Juice Tonic water, 1 Orangenscheibe, 1 kleiner Zweig Melisse

Die Säfte in ein Longdrinkglas geben. Mit Tonic water auffüllen. Mit einer Orangenscheibe und der Melisse dekorieren. Genuß pur!

### Einreibungen mit ätherischen Ölen

Einen Liebesbeweis der besonderen Art genießt Ihr(e) Partner(in) beim Einreiben mit ätherischen Ölen. Wenn die Finger geschmeidig über die weiche Haut gleiten, schmelzen selbst hartnäckige Fälle hoffnungslos dahin.

Ätherische Öle müssen für Einreibungen stets mit Trägeröl (z. B. Nachtkerzen-, Borretsch-, Weizenkeim-, Jojoba-, Sonnenblumen-, Oliven- oder Avocadoöl) vermischt werden.

Achten Sie darauf, daß Sie nie mehr als 3 Öle miteinander mischen. Für Ganzkörpermassagen können Sie je nach Zweck folgende Mischungen verwenden:

#### Beruhigend bei Schmerzen

1 EL Trägeröl mit 4-6 Tropfen einer Mischung aus Lavendel-, Majoran- und Nelkenöl (letzteres hilft vor allem bei Zahnschmerzen).

#### Zum wonnigen Einschlafen

1 EL Trägeröl mit 4-6 Tropfen einer Mischung aus Lavendel-, Neroli-, Majoran- oder Petitgrain-Öl.

#### Für die Verdauung

1 EL Trägeröl mit 4-6 Tropfen einer Mischung aus Kümmel-, Koriander-, Muskat-, Pfefferminz- oder Estragonöl.

#### Aphrodisierende Einreibung

1 EL Trägeröl mit 4-6 Tropfen einer Mischung ätherischer Öle von Bohnenkraut (Hauptmittel), Ingwer (Hauptmittel), Zimt (Hauptmittel), Rosenholz (Nebenmittel), Sandelholz (Nebenmittel), Koriander (Nebenmittel). Haupt- und Nebenmittel können gemischt werden: zwei Hauptmittel und ein Nebenmittel, um eine intensivere Wirkung zu erzielen, sonst umgekehrt.

### Buch-Geschenktip

#### Verführung im Bad

Das Buch „H<sub>2</sub>O – Verführung im Bad“ möchte den Leser anregen, Rezepte und Düfte rund um das Thema Bad und Wohlbefinden



auszuprobieren. Es möchte die Lust wecken, unvergessene Badeseste zu inszenieren und bietet dazu Ideen für Badezusätze und Massageöle etc. Inhalte/Themen des Buches sind u. a.

- Wie Sie Ihr Bad verwandeln können

- Aromabäder und Einreibungen mit ätherischen Ölen

- Shiatsu-Gesichts- und Selbstmassage

- Wann hilft welches Wannenbad?

- Düfte und Wirkungen

- Wirkung von Farben im Bad

Das Buch, dem auch eine Audio-CD mit Meeresrauschen beiliegt, eignet sich nicht nur für den Eigenbedarf, sondern auch als Geschenk, Werbemittel, Verkaufs-

produkt für Endkunden. „H<sub>2</sub>O – Verführung im Bad“ (von Otmar Kuball und Werner Heimbach,

2002, ca. 100 Seiten, 15 x 15 cm) ist lieferbar zum Preis von 19,70

Euro (zzgl. 7 % MwSt., zzgl. 4,64 Euro Versand/Verpackung) je Einzel-

exemplar. Mengenbonus je Bestellung: 10 % ab 10 St., 20 % ab

20 St. Lieferung frei Haus ab Netto-Bestellwert 60 Euro.

Bestelladresse:

Gentner Verlag, 70193 Stuttgart, Telefon (07 11) 63 67 28 64

Telefax (07 11) 63 67 27 35

E-Mail: kaestner@gentnerverlag.de